

Panta Rhei - alles fließt

Es heißt, das ganze Leben ist Energie. Jeder Blick, jedes Wort, jeder Gedanke. Ein ständiger Energietransfer von einem in die Umwelt hinaus oder von der Umwelt zu einem. Es heißt auch, es gibt unterschiedliche Energie-Qualitäten. Solche, die einfach gut tun, wenn man mit ihnen in Berührung gerät und solche die in Wahrheit Energie rauben und die Balance, das persönliche Gleichgewicht spürbar durcheinander bringen.

Ein interessantes Beispiel für einen unerwünschten Energietransfer erfuhr ich unlängst in der Yoga Stunde. Renate erzählte uns, sie war mit einem guten Bekanten vor einigen Tagen auf der Wiener Donauinsel schwimmen. Der, wie sie erzählt, gutaussehnde Mann ist an einem Kopftumor erkrankt, den er aber ganz gut beherrscht, der einmal größer, dann wieder kleiner wird. Nur seine epileptischen Anfälle, ein Resultat des Tumors, die beherrscht er nicht.

Karin öffnete sich ihm an diesem Nachmittag gänzlich und spürte gleichzeitig in dem Moment wie ein guter Teil seiner Energie auf sie über ging. Sie konnte sich in diesem Augenblick auch nicht dagegen wehren und spürte seine Epilepsie plötzlich ganz deutlich in ihrem Kopf. Das Resultat war ein lange anhaltender, heftiger Migräne-Anfall, wie sie ihn in dieser Qualität seit rund fünfzehn Jahren nicht mehr hatte und dessen Auswirkungen noch Tage danach deutlich spürbar waren. Um es nochmals deutlich zu erwähnen, sie hatte fünfzehn Jahre keinerlei Migräneanfälle.

Sie meinte, sie weiß ohnehin wie sie sich in Hinkunft vor ähnlichen Transfers schützen könne und wird das natürlich auch tun.

Panta Rhei - alles fließt.

Bedarf es größerer Aufmerksamkeit wohlthuender Energie Einlass zu gewähren? Ich denke ja, zumindest ist der Transfer mit einer damit verbundenen Aufmerksamkeit gut zu verstärken und ich würde das Thema in diesem Fall sehr gerne mit einem Spaziergang in der freien Natur vergleichen wollen. Wenn ich den Blick für die Schönheit der Landschaft, für die zahlreichen Details, Blumen, Schmetterlinge, Bienen, etc. nicht aktiviert habe, dann werde ich diese Dinge zwar vor mir haben, aber sie nicht wahrnehmen oder aufnehmen können. Das heißt gleichzeitig auch, dass der Energietransfer von der Natur zu mir blockiert ist. Insoferne bedarf es aktiver Aufmerksamkeit um wohlthuende Energietransfers zuzulassen und umgekehrt Energiequalitäten die mir nicht gut tun zu blocken.

Die Gedanken werden fortgesetzt ...